

Pressemitteilung

Land stärkt Wissenschaftsstandort: Auch die Hochschule für Gestaltung Schwäbisch Gmünd und die Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd profitieren von Hochschulfinanzierungsvereinbarung

Schwäbisch Gmünd, 14.04.2025 - Mit der neuen Hochschulfinanzierungsvereinbarung erhalten die Hochschule für Gestaltung Schwäbisch Gmünd und die Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd über die Laufzeit insgesamt über 11 Millionen Euro vom Land. Ziel ist es, die Grundfinanzierung aller Hochschulen und Medizinischen Fakultäten des Landes zu sichern. Dies gab das zuständige Wissenschaftsministerium am Freitag in Stuttgart bekannt.

„Ich freue mich, dass die Hochschule für Gestaltung und die Pädagogische Hochschule in den Jahren 2026 bis 2030 insgesamt über 11 Millionen Euro erhalten. Das ist eine wertvolle Investition in unsere Zukunft unmittelbar vor Ort. Wir stärken damit unseren Wissenschafts-, Innovations- und Wirtschaftsstandort und geben gleichzeitig ein Zukunftsversprechen an unsere Studierenden“, sagt die Grünen-Abgeordnete Martina Häusler.

Damit die beiden Hochschulen ihr Studienangebot strategisch weiterentwickeln können, kommen zudem über 1.6 Millionen Euro an einmaligen Mitteln aus dem Zukunftsprogramm Hochschule 2030 hinzu.

In der vergangenen Woche hatten Ministerpräsident Winfried Kretschmann, Wissenschaftsministerin Petra Olschowski und Finanzminister Danyal Bayaz gemeinsam mit den Leitungen der Hochschulen und Medizinischen Fakultäten des Landes die Hochschulfinanzierungsvereinbarung III unterzeichnet. Insgesamt fließen über die fünfjährige Laufzeit rund 23 Milliarden Euro an unsere Hochschulen.

Die Mittel umfassen unter anderem voll ausfinanzierte Personalkostensteigerungen, ab 2027 eine sich jährlich um 3,5 Prozent steigernde Grundfinanzierung sowie ein Zukunftsprogramm Hochschule 2030 zur Weiterentwicklung des Studienangebots. Zur bisherigen Finanzierung kommen damit über die Laufzeit hinweg für alle Hochschulen und Medizinischen Fakultäten des Landes insgesamt rund 1,9 Milliarden Euro zusätzlich hinzu.

Über Martina Häusler:

Martina Häusler ist seit 2019 politisch für Bündnis 90/Die Grünen aktiv und auch Mitglied. 2019 und 2024 wurde sie in den Kreistag des Ostalbkreises und 2021 in den Landtag von Baden-Württemberg gewählt. Als direkt gewählte Abgeordnete vertritt sie den Wahlkreis Schwäbisch Gmünd. Ihre Schwerpunkte sieht sie in der zukunftsorientierten Verbindung von Ökonomie UND Ökologie, die Soziales immer mitdenkt.

Auch als Christin will sie dazu beitragen, dass Mensch und Umwelt im Mittelpunkt unseres wirtschaftlichen Handelns stehen. Ein besonderes Augenmerk legt sie dabei auf die Kinder - unser aller Zukunft - die viel zu oft vergessen, ja übersehen werden!

Sie ist Mitglied im Ständigen Ausschuss, im Ausschuss für Landesentwicklung und Wohnen und im Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus. Zudem ist sie Sprecherin der Grünen Fraktion für Kirchen und Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften.

Pressekontakt:

Martina Häusler, MdL (Bündnis 90/ Die Grünen)

07171 8713 - 105

Martina.Haeusler@gruene.landtag-bw.de

Münsterplatz 13, 73525 Schwäbisch Gmünd